



NATURPARK
SAUERLAND ROTHARGEIRGE

Groppe

(Cottus gobio)



GRUND

Begib dich auf ein faszinierendes Abenteuer und tauche ein in das kühle Nass, das die geheimnisvolle Welt am Grund unserer heimischen Flüsse verbirgt. Hier, in den stillen und verborgenen Verstecken zwischen Steinen, findet die Groppe ihr Zuhause.



© AdobeStock

SCHUPPENLOS

Die kleine Groppe hat einen großen, platten Kopf, einen breiten Mund und sehr große Brustflossen. Ihr Körper ist schuppenlos und hat eine graubraune Färbung mit dunklen Flecken, die sie im Wasser gut tarnt.

FLIESSGEWÄSSER

Im Naturpark ist die Groppe in schnell fließenden, seichten und sauerstoffreichen Gewässern zu finden. Am liebsten hat sie einen steinigen Gewässerboden, wo sie sich durch ihre gute Tarnung zwischen und unter Steinen verstecken kann. Sie kommt vor in den Naturschätzen Orketal, Moosfelde, Luerwald und Bieberbachtal, Orlebachtal, Stileking, Schwarzbachtal, Elberndorfal oder im Oberen Edertal.

BODENBEWOHNER

Eine Besonderheit der Groppe ist, dass sie im Gegensatz zu fast allen anderen Fischen keine Schwimmblase hat! Die Schwimmblase ist ein Organ, das es dem Fisch ermöglicht im Wasser zu schweben. Aber die Groppe ist anders! Da sie keine Schwimmblase hat, verbringt sie ihr komplettes Leben am Grund von Flüssen.



LAUERJÄGER

Die Groppe jagt durch ihre schlechte Schwimmfähigkeit kaum schwimmend. Sie lauert versteckt auf Bachflohkrebse und Insektenlarven, die von der Strömung angeschwemmt werden.

HINDERNISSE

Die Groppe ist besonders durch die Verschlechterung der Wasserqualität und durch Hindernisse im Wasser, wie Wehre, Staustufen und Sohlswellen bedroht! Diese Hindernisse sind für die Groppe kaum zu überwinden. Deshalb können sie sich schlechter verbreiten.



www.npsr.de

 [naturpark.sauerland.rothaargebirge](https://www.facebook.com/naturpark.sauerland.rothaargebirge)

 [naturparksr](https://www.instagram.com/naturparksr)



Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

